

# Pressemitteilung

## CeBIT 2016: ams.erp vernetzt Informationsflüsse in Industrie 4.0-Anwendungen

Offenes Datenhaltungskonzept erlaubt systemübergreifende Organisation von Wertschöpfungsprozessen / ams.controlling schafft weitere Transparenz

*Achim / Kaarst, 15. Januar 2016:* **Wie können Investitionsgüterhersteller ihre Geschäftsprozesse mit dem Internet der Dinge verknüpfen? Diese Frage steht im Zentrum des Messeauftritts der ams.group, die projektorientierte Enterprise Resource Planning (ERP)-Lösungen für Einzel-, Auftrags- und Variantenfertiger bietet. Um die Informations- und Materialflüsse von Industrie 4.0-Anwendungen durchgängig zu organisieren, bietet das Projektmanagement-ERP ams.erp ein offenes Datenhaltungskonzept. Dank seiner rein objektorientierten Systemarchitektur – als Programmiersprachen kommen C++ und C# zum Einsatz – ist ams.erp in der Lage, Drittsysteme über leicht aufsetzbare Web-Services anzubinden. Auf diese Weise lassen sich vom Angebot über den Fertigungsauftrag bis zur Serviceanfrage alle Anforderungen abbilden, die im Lebenszyklus von Werkzeugen, Maschinen und Anlagen entstehen. In Unternehmensverbänden, deren Tochtergesellschaften jeweils eigene ams-Mandanten nutzen, stützt sich die Integration der technischen und kaufmännischen Abläufe auf das Intercompany Management von ams.erp. Hier wie dort entstehen durchgängige Workflows, die weitgehend automatisiert ablaufen. Somit können sich ams-Anwender auf das Handling von Planabweichungen konzentrieren. Um Abweichungen so frühzeitig wie möglich aufzudecken, bietet ams.erp prozessorientierte Dashboards, in denen unterschiedliche Controlling-Werkzeuge die Anwender über den Status der Wertschöpfungsabläufe aufklären, für die sie zuständig sind.**



## ams.Solution AG auf der CeBIT 2016

Ort: Halle 5, Stand F17

Medienansprechpartner: Stefan Dornseifer

### Durchgängiger Informationsfluss vom Werkstück bis zum Kunden

Da ams.erp zusätzlich zu den unternehmensinternen Abläufen auch das Kundenbeziehungsmanagement (Customer Relationship Management, CRM), die Steuerung der verlängerten Werkbank und das Servicemanagement abdeckt, erhalten Investitionsgüterproduzenten ein breites Fundament, um Drittsysteme auftragsbezogen in ihre Wertschöpfung einzubinden. So zum Beispiel Maschinensteuerungen oder Intralogistik-Lösungen. Das hierzu erforderliche Datenhaltungskonzept stützt sich vor allem auf die Auszeichnungssprache XML und die Datenbanksprache SQL. Auf diesem Weg konsolidiert ams die unterschiedlichen Datenformate, so dass ein bidirektionaler Austausch von Statusinformationen möglich wird. Mit Hilfe dieser wechselseitig verfügbaren Echtzeitdaten können die an der Wertschöpfung beteiligten Systeme ihre jeweiligen Abläufe fortwährend optimieren.

Das prozessorientierte Konzept geht dabei weit über die bereits bekannte Integration von ERP-, CAD- und PDM-/PLM-Lösungen hinaus. Letztere konzentriert sich auf den Austausch statischer Produkt- und Auftragsdaten. Den einzelnen Prozessbeteiligten, seien es Konstrukteure, Disponenten, Einkäufer oder Produktionsplaner, ist es somit möglich, die Daten der vor- und nachgeschalteten Projektpartner ohne Neuerfassung zu übernehmen. Der Industrie 4.0-Ansatz von ams.erp reicht weiter. ams.erp übermittelt nicht nur die IST-Daten, sondern überwacht auch, wie sich die aus diesen Daten speisenden Statusinformationen entwickeln. In Echtzeit.

Entspricht der aktuelle Auftragsverlauf noch den terminlichen und betriebswirtschaftlichen Planungen? Hierzu geben die Dashboards von ams.erp auf den unterschiedlichsten Ebenen Antwort. Beispielsweise können Vertriebsingenieure simulieren, wie sich ein zusätzlich abgegebenes Angebot auf die Kapazitätssituation im eigenen Haus und bei den Zulieferern auswirkt. Oder Einkäufer erkennen frühzeitig, bei welchen Zukaufteilen sich Lieferengpässe abzeichnen, die den Endtermin gefährden. In der Folge konzentrieren sie ihre Arbeit auf das Management dieser Ausnahmen. Die übrigen Vorgänge überlassen sie den automatisierten Workflows, so lange sich deren Stati im Korridor der zugrundeliegenden Planungen bewegen.

#### ams.Solution AG

An der Eisenbahn 6  
28832 Achim  
Tel +49 4202 96 86-0  
Fax +49 4202 96 86-96  
info@ams-erp.com

Rathausstraße 1  
41564 Kaarst  
+49 2131 40 66 9-0  
+49 2131 40 66 9-69

Bannwaldallee 32  
76185 Karlsruhe  
+49 721 5 30 76-0  
+49 721 5 30 76-26

Vorstand:  
Manfred Deues (Vorsitzender), Willibald Müller, Simone Schiffgens, Eckhard Ulmer  
Aufsichtsratsvorsitzender: Rainer Girmes  
HRB 202332, Amtsgericht Walsrode . USt-IdNr. DE 273175022  
[www.ams-erp.com](http://www.ams-erp.com)

## ams.controlling liefert konzernweite Kennzahlen

Als integraler Bestandteil von ams.erp führt ams.controlling die Geschäftsdaten aller Unternehmensbereiche und Niederlassungen in einem zentralen Data Warehouse zusammen. Das leitende Management erhält einen umfassenden Überblick über die Betriebsleistung des gesamten Unternehmensverbunds. Zusätzlich zu den Finanzkennzahlen über Auftragseingang, Auftragsbestand und Umsatz, liefert ams.controlling auch realwirtschaftliche Kennzahlen, mit denen sich die Produktivitätsentwicklung der einzelnen Unternehmensbereiche beurteilen lässt. Externe Auftragseingänge und gruppeninterne Umsätze lassen sich getrennt analysieren. Auf diese Weise ist jederzeit erkennbar, welche Erlöse der Konzern als Ganzes erzielt und welchen Teil die Tochterunternehmen dazu beitragen.

## ams.group – Die Welt für Projektmanagement-ERP

Die Beratungs- und Softwarehäuser der ams.group sind spezialisiert auf Kundenaufträge mit Projektmanagement im Zielmarkt der Einzel-, Auftrags und Variantenfertiger. Seit über 25 Jahren werden auf Basis der Businesssoftware ams.erp schlanke und dynamische Unternehmensprozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette gemäß den Anforderungen des VDMA's realisiert. Die von ams unterstützten Unternehmen arbeiten rein auftragsbezogen (Build/Make-/Engineer-to-Order). Die Gruppe verfügt europaweit über das Know-how aus mehr als 1.000 erfolgreichen ERP-Kundenanwendungen im Maschinen-/ Anlagen- und Apparatebau, Werkzeug-/Formenbau, Stahl-/Metall und im Schiffbau sowie im Laden- und Innenausbau, im Sonderfahrzeugbau oder auch in der Lohnfertigung. ams.Solution erhält Bestnoten für sein Beratungsangebot: Der Unternehmensvergleich Top Consultant hat für das Jahr 2015 zum dritten Mal in Folge bestätigt, dass die ams-Berater die komplexen Anforderungen ihres Zielmarktes erfüllen. Ferner erhielt ams.erp fünfmal in Folge die Auszeichnung „ERP-System des Jahres“ in der Kategorie „Einmalfertigung“. Mehr Informationen: <http://www.ams-erp.com/>

## Kontakt

### ams.Solution AG

Cathrin Deues-Fehlau  
Rathausstraße 1  
D-41564 Kaarst  
T +49 21 31 40 66 9-17  
F +49 21 31 40 66 9-69  
[presse@ams-erp.com](mailto:presse@ams-erp.com)

#### ams.Solution AG

An der Eisenbahn 6  
28832 Achim  
Tel +49 4202 96 86-0  
Fax +49 4202 96 86-96  
[info@ams-erp.com](mailto:info@ams-erp.com)

Rathausstraße 1  
41564 Kaarst  
+49 2131 40 66 9-0  
+49 2131 40 66 9-69

Bannwaldallee 32  
76185 Karlsruhe  
+49 721 5 30 76-0  
+49 721 5 30 76-26

#### Vorstand:

Manfred Deues (Vorsitzender), Willibald Müller, Simone Schiffgens, Eckhard Ulmer  
Aufsichtsratsvorsitzender: Rainer Girmes  
HRB 202332, Amtsgericht Walsrode . USt-IdNr. DE 273175022  
[www.ams-erp.com](http://www.ams-erp.com)